



***ANLAGEMARKT:
BOOM FÜR BAUSPARVERTRAG UND
SPARBUCH. SICHERHEITSDENKEN
WIEDER GROSS GESCHRIEBEN***

2/01

ANLAGEMARKT: BOOM FÜR BAUSPARVERTRAG UND SPARBUCH. SICHERHEITSDENKEN WIEDER GROSS GESCHRIEBEN

Bausparvertrag und Sparbuch sind als Geldanlage so interessant wie schon lange nicht mehr. Anlagen mit höherem Risiko (Aktien, Grundstücke/Immobilien) haben an Attraktivität eingebüßt. Auch der Dauerbrenner Lebensversicherungen liegt zur Zeit in einem Stimmungstief. Sicherheitsdenken ist bei Geldanlagen angesagt. Für mehr als die Hälfte der Österreicher steht der Sicherheitsgedanke im Vordergrund des Interesses.

Ende des anonymen Sparbuchs, Börsentalfahrt, gewaltige Turbulenzen in den neuen Märkten. Themen, die im letzten Jahr zum Fixpunkt der Berichterstattung am Anlagensektor gezählt haben. Für SPECTRA der geeignete Zeitpunkt, die jährliche Studie über das Stimmungsbild beim Geldanlagen durchzuführen.

Die attraktivste Anlageform der Österreicher ist und bleibt der Bausparvertrag. 48% der Österreicher sehen den Bausparer als die beste Anlageform. Dieser Wert entspricht - über die letzten 9 Jahre gesehen - einem Allzeit-Hoch.

Ähnliches gilt für das gute alte Sparbuch. 34% empfinden das „Sparbüchl“ als die attraktivste Sparform. Das ist ein Plus von 11% gegenüber dem Vorjahr. So hoch war das Interesse am Sparbuch zuletzt vor 9 Jahren. Und das trotz Wegfall der Anonymität. Die Banken haben in ihrer Kommunikation gegenüber den Sparern ganze Arbeit geleistet.

Die Analyse der beiden Top-Anlageformen nach sozio-demografischen Gesichtspunkten macht deutlich, dass der Bausparvertrag seine Attraktivität aus allen Bevölkerungskreisen bezieht. Bausparen ist für Jung und Alt gleichermaßen

interessant. Die Stärke dieser Sparform zieht sich entsprechend auch durch alle Kaufkraftschichten.

Das Sparbuch verfügt in den älteren Bevölkerungskreisen und den weniger kaufkräftigen Schichten über seine höchste Akzeptanz. Trotzdem darf nicht übersehen werden, dass auch die jüngeren Österreicher und die kaufkräftigen Bevölkerungskreise vergleichsweise viel vom guten alten Sparbuch halten.

Die Verlierer der diesjährigen SPECTRA-Studie sind die Lebensversicherungen (-6%), die Aktien (-5%) und die Grundstücke/Immobilien (-4%). Auch die Wertigkeit von Gold als Anlageform ist auf dem ohnehin schon niedrigen Niveau weiter gesunken (-4%).

Summa summarum ist beim Anlegen zur Zeit eine deutliche Tendenz zu mehr Sicherheit zu verspüren. Die Talfahrt von Aktien und Fonds sitzt den Österreichern offenbar in den Gliedern. Das Bestreben, bei der Auswahl der Geldanlage die Sicherheit im Vordergrund zu sehen, liegt momentan auf einem so hohen Niveau wie in den letzten 9 Jahren erst zwei Mal: 1995 und 1999.

Erhebungscharakteristik

Stichprobe: *n=1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre, Quota-
verfahren*

Methodik: *persönliche Interviews*

Umfrage: **M-2184**

Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/- 3,16%

Die günstigsten Geldanlagen im Trend

FRAGE:

Bitte denken Sie jetzt an das Anlegen von Geld. Wo wäre es Ihrer Meinung nach am besten, in nächster Zeit Geld anzulegen?

Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Punkte auf dieser Liste.

Österr. Bevölkerung insgesamt

	Dez. '92	Feb. '95	März '96	Mai '97	April '98	Juni '99	März 2000	Jän. 2001	Diff. '00-'01
	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Bausparvertrag	46	46	42	45	43	44	45	48	+3
Grundstücke, Immobilien	38	41	42	40	48	37	33	29	-4
Lebensversicherung	29	28	23	21	32	34	35	29	-6
Häuser, Wohnungen	31	34	41	37	43	31	26	24	-2
Fonds (Wertpapier-, Investmentfonds)	*)	*)	*)	*)	*)	18	29	27	-2
Sparbuch	35	32	23	22	24	17	23	34	+11
Prämiensparvertrag	23	21	18	14	17	16	17	18	+1
Anleihe, Wertpapiere	16	14	17	11	19	15	18	16	-2
Aktien	14	10	14	12	20	13	23	18	-5
Gold	16	12	30	19	15	7	10	6	-4
Investmentzertifikate	5	5	5	5	8	6	9	8	-1
Kunst, Schmuck, Antiquitäten	11	9	14	10	8	5	5	7	+2
Unternehmensbeteiligungen	6	6	4	4	4	2	4	5	+1
Devisen	2	3	5	3	4	2	4	2	-2
	272	261	278	243	285	247	281	271	

*) nicht erhoben

Die günstigsten Geldanlagen für die nächste Zeit (2001)

FRAGE:

Bitte denken Sie jetzt an das Anlegen von Geld. Wo wäre es Ihrer Meinung nach am besten, in nächster Zeit Geld anzulegen?

Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Punkte auf dieser Liste.

	Österr. Bevölkerung insg.	Alter -			Kaufkraft -		
		15-29 Jahre	30-49 Jahre	Über 50 Jahre	hoch	mittel	gering
	%	%	%	%	%	%	
Bausparvertrag	48	49	46	50	44	52	47
Lebensversicherung	29	33	34	21	26	28	36
Grundstücke, Immobilien	29	31	31	25	35	28	20
Fonds (Wertpapier-, Investmentfonds)	27	33	30	20	39	21	20
Häuser, Wohnungen	24	22	26	23	25	24	20
Sparbuch	34	34	26	43	29	36	39
Aktien	18	26	19	11	22	15	17
Anleihe, Wertpapiere	16	18	18	12	18	14	16
Prämiensparvertrag	18	14	17	21	18	20	14
Gold	6	6	7	7	6	6	7
Investmentzertifikate	8	11	9	6	10	7	8
Kunst, Schmuck, Antiquitäten	7	6	7	7	7	7	6
Unternehmensbeteiligungen	5	7	5	4	5	6	4
Devisen	2	2	2	2	2	2	4
	271	292	277	252	286	266	258

Die Absichten hinter der Geldanlage

FRAGE:

Wenn Sie jetzt an die besten Anlage-Möglichkeiten für Geld denken, haben Sie dabei eher an eine sichere Anlage gedacht, oder eine Anlage, bei der man etwas verdienen kann, oder eher an eine längerfristige Wertanlage des Geldes?

Österr. Bevölkerung insgesamt

	Dez. '92	Feb. '95	März '96	Mai '97	April '98	Juni '99	März 2000	Jän.2001	Diff. '00-'01
	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Sichere Anlage	53	56	49	52	50	56	53	57	+4
Anlage zum Geldverdienen	27	17	23	25	25	17	26	24	-2
Längerfristige Geldanlage	22	16	21	20	24	19	19	19	+0
Kann nicht sagen	8	11	14	9	9	13	11	10	-1
	110 *)	100	107 *)	106 *)	108 *)	105 *)	109 *)	110 *)	

*) Mehrfachnennungen möglich